



Evangelische Theologie fürs Ehrenamt

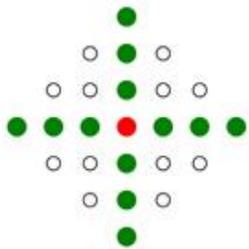
Ein Studienangebot zur Vorbereitung auf  
den Dienst als Prädikantin oder Prädikant  
und zur persönlichen Bildung

# I. Trägerkirchen



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

**EVANGELISCHE KIRCHE**  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

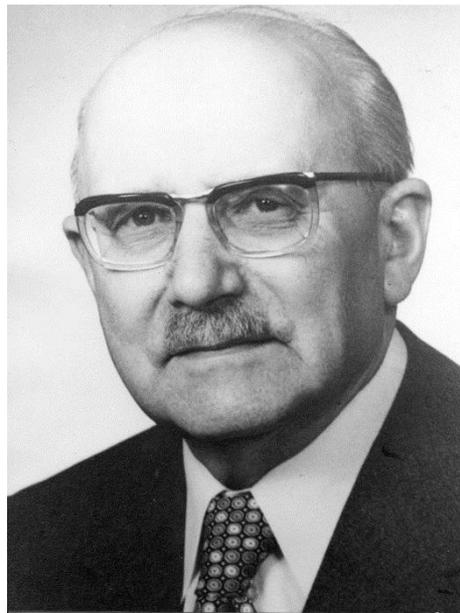
EVANGELISCHE  
Landeskirche  
Anhalts



## II. Geschichte

Der KFU wurde 1960 gegründet als Reaktion auf die repressive Kirchenpolitik der DDR: Zurückdrängung aus der Bildungsarbeit, Reglementierung des Theologiestudiums, Mangel an Theologiestudierenden und theologisch gebildeten Gemeindegliedern.

*Gründungsväter  
des KFU (Superintendent  
Schultz,  
Pfarrer Kuhles,  
Pfarrer Hofmeister)*



## II. Geschichte

Der KFU hat sich seit 1960 weiterentwickelt und verändert. Unterrichtskonzept und -methoden werden stetig geprüft und erneuert. Die Zahl der Teilnehmenden in den Kursen ist nach 1990 weitgehend stabil geblieben. Seit 2009 werden vier Kurse parallel angeboten.

Examen des Kurses 29  
in Neudietendorf, Juni 2018



# III. Ziel

## Gemeindebegleitetes Studium

Das Ziel des Studiums ist die theologisch qualifizierte Ausbildung von Gemeindegliedern, die diese u.a. zum ehrenamtlichen Dienst der Wortverkündigung befähigen soll.

Der erfolgreiche Abschluss des KFU eröffnet in der Regel den Weg in einen Dienst als Prädikantin oder Prädikant.

Das Studium des KFU kann auch mit dem Ziel aufgenommen werden, theologisches Wissen zu erweitern und Glaubenserkenntnisse zu vertiefen.

# IV. Aufbau

## Gemeindebegleitetes Studium



# V. Fächer

Unterrichtet wird in fünf Fächern:

- Altes Testament
- Neues Testament
- Kirchengeschichte / Ökumenik (Konfessionskunde, Weltreligionen)
- Systematische Theologie (Dogmatik und Ethik)
- Praktische Theologie (Liturgik, Predigtlehre, Seelsorge)

# VI. Teilnahmeformen

Es gibt vier Teilnahmeformen:

1. Teilnahme mit Examen mit dem Ziel der Empfehlung, nach gliedkirchlichem Recht zum Dienst als Prädikantin oder Prädikant berufen zu werden.
2. Teilnahme mit Examen  
(ohne praktisch-theologische Hausarbeiten)
3. Teilnahme ohne Examen
4. Teilnahme an ausgewählten Veranstaltungen

# VII. Umfang

Dauer 2 ½ - 3 Jahre

---

- 12 Wochenendseminare (Fr. 14.15 Uhr – So. 13.00 Uhr)
- 2 Seminarwochen (Fr. 18.00 Uhr – Do. 13.00 Uhr)
- Insgesamt 349 Unterrichtsstunden

Teilnahmeform 3

---

- + 10 schriftliche Hausarbeiten
- + 2 Repetitorien
- + 2 Examensklausuren (AT/NT und KG/ST)
- + 5 mündl. Examensprüfungen (AT, NT, KG, ST, PT)

Teilnahmeform 2

---

- + 2 Predigten und 1 Gesprächsabend mit Hausarbeiten
- + 1 Examensgottesdienst mit Hausarbeit

Teilnahmeform 1

# VIII. Inhalte

2019	2020	2021	2022
	<b>WS 3:</b> Bibelarbeit (AT, PT)	<b>WS 8:</b> Rechtfertigung und Reformation (NT, KG, ST)	
	<b>SW I:</b> „Ich glaube an Gott ...“ (Theologie des 1. Artikels) (AT, NT, ST, PT)	<b>SW II:</b> „Ich glaube an den Heiligen Geist ...“ (Theologie des 3. Artikels) (AT, NT, ÖK, ST, PT)	<b>Repetitorium I</b>
	<b>WS 4:</b> Die Reich-Gottes-Verkündigung Jesu und unsere Predigt (NT, PT)	<b>WS 9:</b> Leben aus der Auferweckung des Gekreuzigten (NT, ST)	<b>Repetitorium II</b>
	<b>WS 5:</b> Der Weg der Kirche in Einheit und Vielfalt (NT, KG, ÖK)	<b>WS 10:</b> Im Gespräch mit und vor Gott (AT, PT)	<b>Examen</b>
<b>Sommerpause</b>		<b>Sommerpause</b>	
<b>WS 1:</b> Ev. Theologie als Biblische Theologie (AT, NT, ST)	<b>WS 6:</b> „Ich glaube an Jesus Christus ...“ (Theologie des 2. Artikels) (AT, NT, ST)	<b>WS 11:</b> Kirchen- und Theologiegeschichte der Neuzeit (KG, ST)	
<b>WS 2:</b> Methoden theologischen Arbeitens (AT, NT, KG, PT)	<b>WS 7:</b> Die Kirche im Mittel-alter und die Sakramente (KG, ST, PT)	<b>WS 12:</b> Die Kirche, in der wir leben (AT, NT, KG, ST, PT)	

# IX. Lehrbücher

David M. Carr

## Einführung in das Alte Testament

Biblische Texte – imperiale Kontexte



Kohlhammer

# IX. Lehrbuch

K.-W. Niebuhr (Hg.)  
Grundinformation  
Neues Testament

3. Auflage



Vandenhoeck  
& Ruprecht **UTB**

# IX. Lehrbuch



HERDER

# IX. Lehrbücher

Rochus Leonhardt  
Grundinformation  
Dogmatik



4. Auflage

Vandenhoeck  
& Ruprecht **UTB**

Gunda  
Schneider-Flume  
Grundkurs  
Dogmatik

2. Auflage

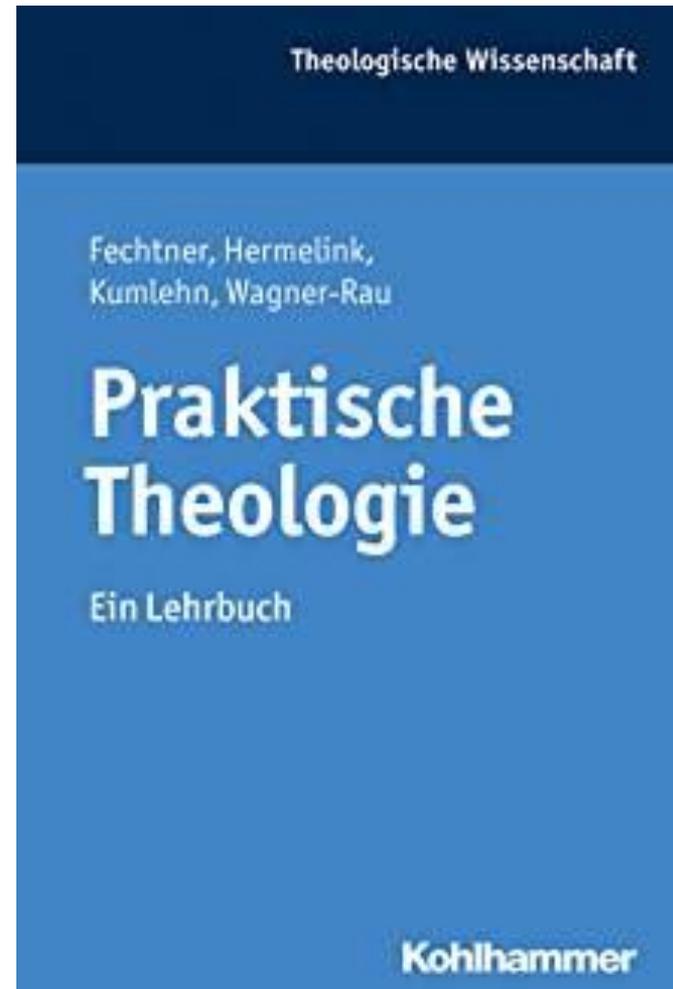
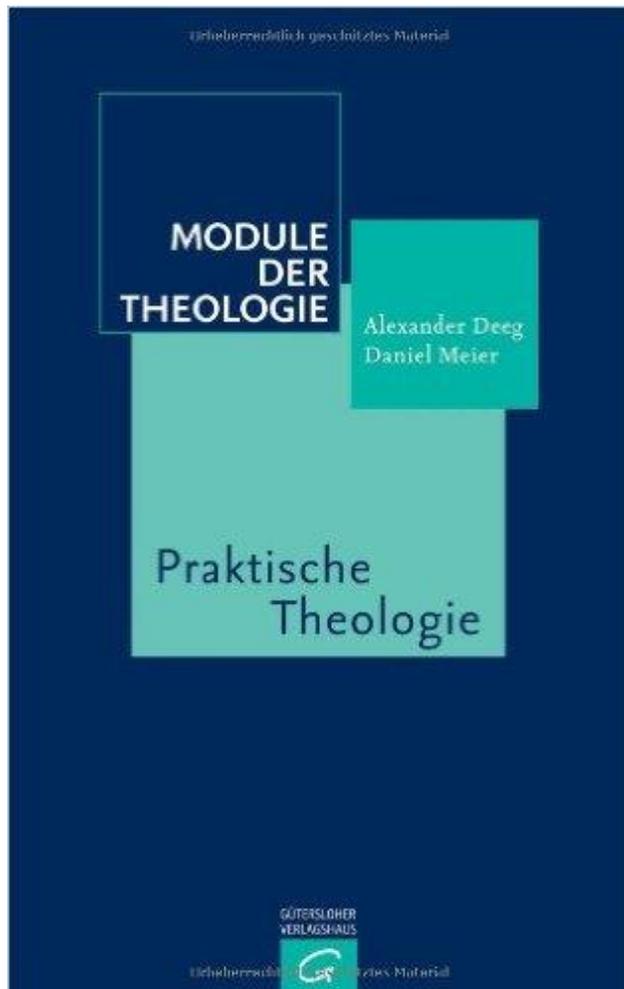
Vandenhoeck  
& Ruprecht **UTB**

# IX. Lehrbuch

Wolfgang  
Lienemann  
Grundinformation  
Theologische Ethik

Vandenhoeck  
& Ruprecht **UTB**

# IX. Lehrbücher



Jürgen Ziemer  
Seelsorgelehre

2. Auflage



Vandenhoeck  
& Ruprecht **UTB**

Michael Klessmann  
**SEELSORGE**

Begleitung,  
Begegnung,  
Lebensdeutung  
im Horizont  
des christlichen  
Glaubens

Ein Lehrbuch

 neukirchener  
theologie

# IX.I Blended Learning

Ein ergänzendes Lernangebot zu den  
Wochenendseminaren, im Aufbau begriffen

Zugang: KFU-Homepage

> Lehre und Lernen

> Blended Learning

Passwortgeschützt

Das Material ist nur für KFU-Teilnehmende  
und nicht öffentlich.

# X. Hausarbeiten

	Altes Testament	Neues Testament	Kirchengeschichte/ Ökumenik	Systematische Theologie	Praktische Theologie
WS 2		Synoptikerexegese/-fragen (verbindl. Abgabe bis SW I)			
WS 3	Exegese (verbindl. Abgabe bis WS 4)				Bibelgesprächsabend (Abgabe bis WS 5)
SW I	Theologie des AT (Abgabe WS 6)			Dogmatik I und/oder Christologie (Abgabe bis WS 8)	
WS 4					1. Predigt (ohne Liturgie) zu einem Synoptikertext (Abgabe bis WS 7)
WS 5			Besuch einer anderen christl. Konfession (Abgabe bis WS 8)		
WS 6				Christologie und/oder Dogmatik I (Abgabe bis WS 12)	
WS 7			Kirchengeschichte (Abgabe bis WS 9)		
SW II	Exegese zu einem prophet. Text (Abgabe bis WS 10)	Johannesarbeit (Abgabe bis WS 11)		Dogmatik III und/oder Ethikarbeit (Abgabe bis WS 12)	2. Predigt (inkl. Liturgie) zu einem atl. Text (Abgabe bis WS 12)
WS 9				Ethik und/oder Dogmatik III (Abgabe bis WS 12)	
WS 12		Paulusarbeit (Abgabe nach WS 12) oder			

# X.I Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

**WS M** Methodikkurs  
10.-12. Januar 2020

Zentral ein Mal in Neudietendorf

Fakultativ und empfehlenswert für alle,  
die noch keine Hausarbeiten mit ähnlichen  
Anforderungen geschrieben haben.  
Begrenzte Teilnehmerzahl.

# XI. Geistliches

Neben der Vermittlung theologisch-wissenschaftlicher Grundkenntnisse legt der KFU besonderen Wert auf Kursgemeinschaft und gemeinsames geistliches Leben.

Dies bedeutet z.B. an einem Kurswochenende:

- Eröffnungsandacht am Freitag durch die Kursbegleitung
- gemeinsame Abendgestaltung am Freitag u. Samstag
- Andacht durch Teilnehmer\*innen am Sa. mit Nachbesprechung
- Abendmahlsgottesdienst am Sonntag
- Raum für eigene geistliche Gestaltung

# XII. Kurssprecher\*in

## Aufgaben:

- erste Anlaufstelle bei Fragen, Anliegen und Problemen für die Studierenden des Kurses
- Ansprechpartner\*in für das KFU-Büro bei Anliegen, die den Kurs betreffen
- zeitnahe Weitergabe von Informationen an die Studierenden des Kurses (per E-Mail)
- Vertretung der Studierenden gegenüber der KFU-Leitung / der Studienleitung («Die Kurssprecher\*innen müssen auf Antrag von der Studienleitung gehört werden. Die Studienleitung kann die Kurssprecher\*innen zu einer Sitzung hinzuziehen.» Studienordnung, § 5, Abs.5)

# XIII. Kosten

- **Studiengebühren**  
für Studierende außerhalb der Trägerkirchen  
halbjährlich 500,- €
- **Unterkunft und Verpflegung** (inkl. Examen)  
EZ und Vollpension: 2.638,- € bis 2.891,- €  
DZ und Vollpension: 2.342,- € bis 2.727,- €
- **Fahrtkosten** (17 An- und Abreisen)
- **Lehrbücher** (ca. 300,- €)

# XIV. Beihilfen

- **Beihilfen durch Gemeinden/Kirchenkreise**  
(bitte Antrag stellen)
- **Bücherbeihilfen des KFU**  
(Lehrbücher werden bedürftigen Studierenden für die Zeit der KFU-Ausbildung kostenfrei zur Verfügung gestellt)
- **Finanzielle Beihilfen des KFU**  
(Für bedürftige Studierende werden auf Antrag Beihilfen gewährt, max. in Höhe der entstandenen Kosten für Verpflegung und Unterkunft im DZ)

● Anträge

# XV. Standorte



# XV. Standorte

	<b>Wochenendseminar im EZ</b> (2 Übernacht. + Vollverpflegung)	<b>Wochenendseminar im DZ</b> (2 Übernacht. + Vollverpflegung)
<b>Mauritiushaus Niederndodeleben</b>	114,- €	100,- €
<b>Zinzendorfhaus Neudietendorf</b>	132,- €	116,- €
<b>HVHS Kohren- Sahlis</b>	124,- €	106,- €
<b>Ev. Akademie Meißen</b>	120,- €	110,- €

# XVI. Die Dozentinnen und Dozenten



# XVI. Die Dozentinnen und Dozenten



# XVI. Die Dozentinnen und Dozenten



# XVI. Die Dozentinnen und Dozenten

	AT	NT	KG	ST	Oek	PT
<b>A-Kurs Niedern- dodeleben</b>	Noetzel Stahl	Blischke Krumbiegel Schlund	Schuster Naumann	Bammel Beintker Ehrhardt- Rein Markert	Brenner	Bartsch Freund Eichenberg Oxen
<b>B-Kurs Neudietendorf</b>	Bezzel Stahl (Döhling)	Knöppler Reichelt Rein	Böhm Stäbler	Schröter Ehrhardt- Rein	Schneider	Freund Maibaum Zeitler
<b>C-Kurs Kohren-Sahlis</b>	Wagner Petry	Niebuhr Swoboda Quenstedt	Bauer Rammelt Schmutzler	Demut Herbst Markert	Lamprecht	Roßner Seifert Schwarze
<b>D-Kurs Meißen</b>	Reichenbach Weißflog	Beck Schlund	Hein Wieckowski	Markert Ehrhardt- Rein	Gerhardt	Wiefel-Jenner Freund Lasch

# XVII. Das KFU-Team



Mirjam Brösicke



Thomas Krause



Nancy Ziehn



Pfrin. Dr. Susanne  
Ehrhardt-Rein



Pfrin Dr. Annegret Freund



Pfr. Michael Markert

- Adressen s. Studienbuch

# XVIII. Organigramm



# XIX. Der Weg zum Examen

Teilnahme an beiden Seminarwochen  
mindest. 10 Wochenendseminaren

**10** (TN-Form 2) oder **14** (TN-Form 1) Hausarbeiten

Zulassung zum Examen

# XIX. Der Weg zum Examen

Examensgottesdienst + Hausarbeit

Repetitorium I (AT, NT, KG)

Repetitorium II (ST, PT) + Klausur AT oder NT

Klausur KG oder ST

Ersatz einer Klausur durch eine fakultative Hausarbeit ist möglich

Mündliche Prüfungen in AT, NT, KG, ST, PT

Prüfung in Dreiergruppen  
Dauer: 45 bzw. 60 min (in PT)

KFU-Examen

- Prüfungsordnung s. Studienbuch

# XX. Der Weg zum Prädikant\*innendienst

KFU-Examen

Empfehlung der KFU-Prüfungskommission,  
nach gliedkirchlichem Recht zum Dienst  
als Prädikantin/Prädikant zu berufen

Prädikant\*innenaufbaukurs  
unterschiedliche Regelungen in den Landeskirchen

# XX. Der Weg zum Prädikant\*innendienst

EKM	EKBO	EVLKS	Anhalt
erfolgreiche Teilnahme am <b>Aufbaukurs für Prädikanten</b> der EKM	Teilnahme am Prädikantenkurs beim Amt für Kirchl. Dienste; Zulassung durch Aufnahmeverfahren		
befürwortende <b>Voten</b> des Superintendenten und Regionalbischofs	Ausbildung endet mit einer <b>Prüfung/Sichtgottesdienst</b>	<b>Prüfung</b> vor dem LKA (Predigtgottesdienst und Kolloquium)	Kolloquium vor dem theologischen Prüfungsamt
Erteilung des <b>Dienstauftrags</b> durch Kreiskirchenrat mit Zustimmung des GKR	<b>Beauftragung</b> durch das Konsistorium auf Antrag des GKR mit Zustimmung des Kreiskirchenrates	Beschluss des Kirchenvorstandes, <b>Beauftragung</b> durch das Landeskirchenamt	Beauftragung durch die Kirchenleitung auf Vorschlag des LKR im Einvernehmen mit dem zuständigen KOPfr. und dem GKR
<b>Dienstaufsicht</b> durch Superintendenten	Dienstaufsicht durch Superintendenten	Dienst- und Lehraufsicht durch Superintendent*in	Dienstaufsicht durch Kreisoberpfarrer
<b>Befristung:</b> 2-6 Jahre	Befristung: 6 Jahre. Wiederbeauftragung möglich	Dienstauftrag auf 6 Jahre befristet. Verlängerung möglich	Befristung: 6 Jahre. Erneute Beauftragung möglich
Freie <b>Wortverkündigung</b> und <b>Sakramentsverwaltung</b> (bei Auftrag durch Superintendenten im Einvernehmen mit dem zuständigen Pfarrer)	Freie Wortverkündigung und Abendmahl, Amtshandlungen nur in begründeten Ausnahmefällen	freie Wortverkündigung und in bes. Fällen nach entsprechen der Vorbereitung und mit Genehmigung durch das LKA Abendmahl (Verantwortung bleibt bei Pfarrer*in). Amtshandlungen nur mit Zustimmung des Landeskirchenamtes.	Freie Wortverkündigung und Verwaltung von Taufe und Abendmahl sowie Amtshandlungen (bei Zustimmung des zuständigen Pfarrers)
Teilnahme an GKR-Sitzungen/ <b>Pfarrkonventen</b>	Teilnahme an GKR-Sitzungen/Pfarrkonventen	Teilnahme am Prädikant*innenkonvent	Teilnahme an Pfarrkonventen/Kreissynoden, am GKR

# XX. Der Weg zum Prädikant\*innendienst

EKM	EKBO	EVLKS	Anhalt
<b>Gottesdienstliche Einführung</b> durch Regionalbischof	Gottesdienstliche Einführung durch Superintendenten	Gottesdienstliche Einführung durch Superintendent*in	Gottesdienstliche Einführung durch Gemeindepfarrer oder KOprf.
Begleitung durch einen <b>Mentor</b>	Ausübung des Prädikantendienstes in Verantwortung des zuständigen Pfarrers	Pfarrer*in (evtl. i.R.) als Mentor*in	ordinierter Pfarrer als Mentor
<b>Ordination:</b> - befürwortende Voten des Superintendenten und des Regionalbischofs, - die Teilnahme an einer Ordinanden-Rüstzeit - ein Bischofsgespräch zur Ordination.	keine Ordination	Beauftragung nach CA XIV (s.o.)	Ordination: - Voten des Mentors, des Kreisoberpfarrers und des Theol. Prüfungsamtes - Zulassung zur Ordination durch die Kirchenleitung - Ordinationsgespräch beim Kirchenpräsidenten
<b>Talar</b>	in Absprache mit GKR Prädikantentalar möglich	Prädikantentalar	Talar
Kirchenkreise fördern <b>Weiterbildung</b> nach den für hauptamtliche Verkündigungsmitarbeiter bestehenden Richtlinien	soll an den regelmäßig stattfindenden landeskirchlichen Fortbildungen (PK) für Prädikanten teilnehmen	Fortbildung am Pastorkolleg mindestens alle drei Jahre	Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen mindestens alle 2 Jahre

# XXI. Ordination in der EKM



Ordination am  
19. Mai 2019  
in Magdeburg

# XXII. KFU in Geschichte und Gegenwart

**Festschrift zum 50-jährigen Bestehen:**

Schätze zum Glänzen bringen.  
Der Kirchliche Fernunterricht  
1960-2010, Evangelische Ver-  
lagsanstalt 2010

